

Vnd zwar kürzlich zum Werck selbstien zuschreib-  
ten sind beyderley Geschlechts / Jungfrauen vnd  
Frauen Geburts Glieder / fast alle semplichen ge-  
legen vnd verborgen in dem vntersten Theil des  
Bauchs / welcher bey vns parvus venter, der klei-  
ner Bauch geneuet wird / vnd zwar nicht vnbillich /  
wiewol wenig aus den Anatomicis dieses Wörte-  
leins sich gebrauchen.

Dann dieselben das Wörtlein hypogastrium,  
an statt der fördern vnd vntersten thenen des bau-  
ches / vnd nicht an statt des kleinern Bauches vnd  
Geburtsstatt / wie wir an diesem Orth solches ver-  
sehen / setzen.

Wir müssen aber allhier kürzlich / diesen vndern  
Bauch vnd dessen zugehörige Theil / anatomiren  
vnd besehen / damit wir desto besser alle Theil dessel-  
bigen / fürnemblich aber die jenigen / welche den  
Weibern insonderheit zustehen / nözen erklären.

Der fürnembste Theil vnter allen / ist der Baue-  
che des Weibes / welcher anders nichts / dann ein  
Acker vnd Felde der Natur / auff welchen der Sa-  
men beyderley Geschlechts / zum theil hinein ge-  
worffen / zum theil aber an sich gezogen wird / auff  
das dadurch die newe Fortpflanzung / Vermehrung  
vnd Erhaltung des Menschlichen Geschlechts / al-  
so lang fort geerrieben werde / als es dem ewigen vñ  
allmächt